

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

**Obj.-Dok.-Nr.** 08950123  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Augustusweg 105  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Oberlößnitz \* 11b; 11/43

**Kurzcharakteristik**

Villa mit Einfriedung und Garten; größeres, malerisch gruppiertes Landhaus im Reformstil der Zeit um 1910, eine Bruchsteinmauer als Grundstückseinfriedung, Anwesen erbaut für einen Militär, baugeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

Größeres, zweigeschossiges und malerisch gruppiertes Landhaus mit Walmdach bestehend aus mehreren Baukörpern, die Anbauten mit Sattel- und Mansarddächern. Der Eingangsvorbau nach der Straßenansicht mit Rundbogen und einer konkav-konvex geführten Verdachung, hier das Familienwappen von Hagen. Eine Pilastergliederung am Risalit der Hauptansicht, in einer Seitenansicht ein konvexer Standerker. Die Fenster unterschiedlicher Größe oft zu Gruppen zusammengefasst, im Erdgeschoss mit Zierrittern. Ein Putzbau mit Sandsteinelementen und Ziegeldach. Weitläufiges Parkgrundstück, eine Bruchsteinmauer mit Holzzaun als Grundstückseinfriedung.

Den Bau beantragte der Oberstleutnant Christian Friedrich Leopold Freiherr von Hagen am 10. Sept. 1907, der Entwurf von Architekt Oskar Menzel. Am 9. Sept. 1908 Baurevision. Später im Besitz des Oberstleutnants Hans von Erdmannsdorf.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

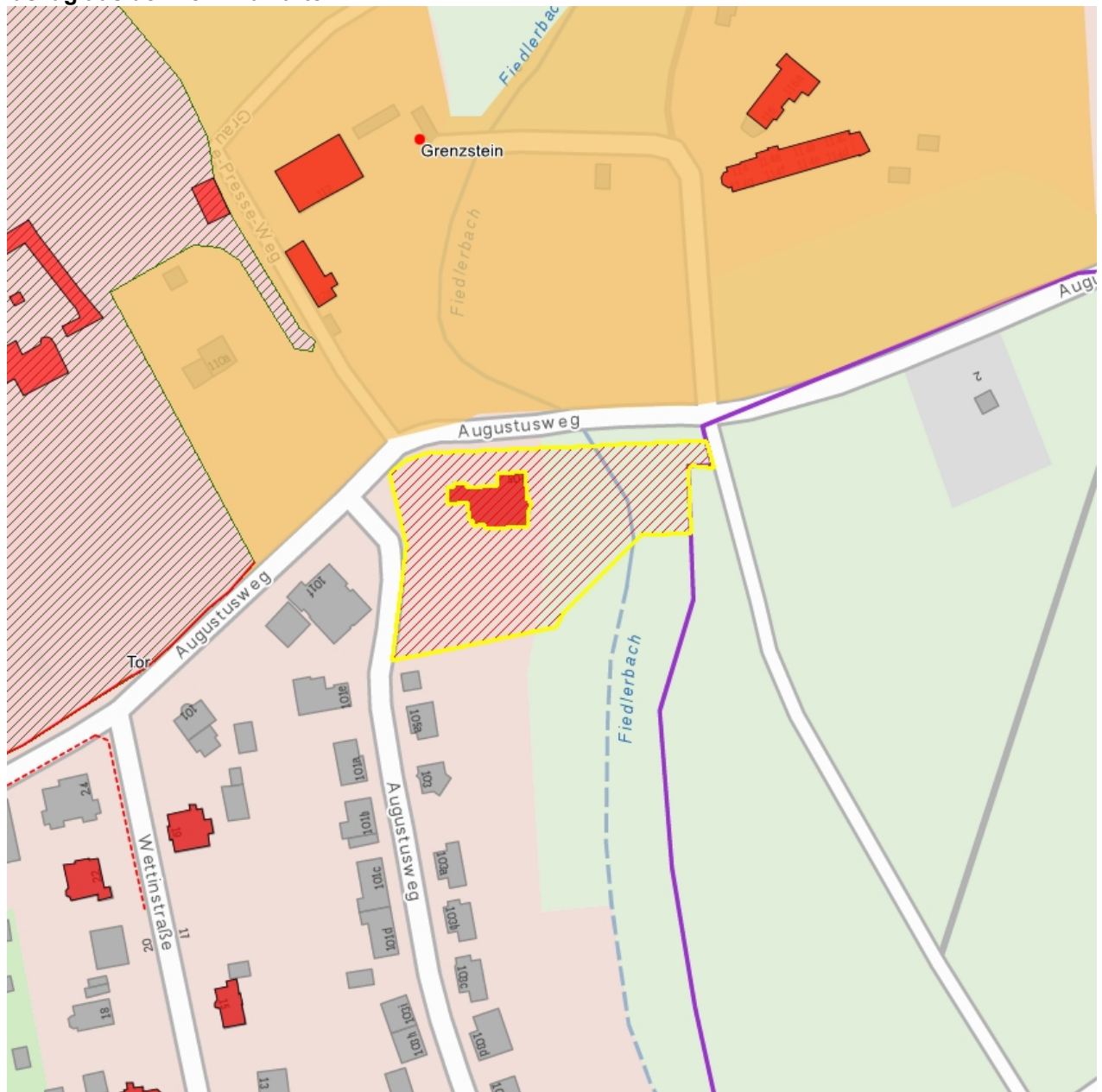
**Datierung** 1908 (Villa)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 08950123A</b>
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Pinkwart, Ralf-Peter
Beschreibung	Villa mit Einfriedung

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

